

Herrn Prof. Dr. Andreas Pinkwart

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-
Westfalen

Berger Allee 25
40213 Düsseldorf

Datum: 07. November 2019

Energieversorgungsstrategie NRW

Sehr geehrter Herr Minister Pinkwart,

wir, ein Netzwerk aus Energiegenossenschaften aus NRW, begrüßen die Energieversorgungsstrategie Nordrhein-Westfalen (MWIDE E-0047) vom Juli 2019 und möchten Ihnen unsere Unterstützung bei der Umsetzung anbieten, insbesondere für den Ausbau erneuerbarer Energien.

Wir sehen die Bürgerenergie nicht nur als Baustein, sondern als einen zentralen Aktivposten für die Umsetzung Ihrer Strategie und nehmen dabei insbesondere Bezug auf die Punkte 11 bis 14 des Papiers.

Dort wird darauf hingewiesen, dass für die Elektrizitätserzeugung aus Dachflächen-Photovoltaik (LANUV 2017) jährliche Erzeugungspotenziale von 68 TWh bestehen, die bislang nur zu etwa 6 Prozent genutzt werden.

Die Landesregierung strebt besonders bei der Photovoltaik bis 2030 ein starkes Wachstum der installierten Leistung an. Gegenüber Anfang 2018 hält sie mehr als eine Verdopplung der installierten Leistung für möglich (von derzeit 4,6 GW auf 11,5 GW).

Knapp 100 Genossenschaften in Nordrhein-Westfalen mit Zehntausenden Mitgliedern erzeugen Strom aus Erneuerbaren Energien, sorgen für ihren nachhaltigen Ausbau, genießen hohe Akzeptanz in der Bevölkerung, sind technologieoffen, finanzstark und gestalten markt- und systemintegrativ die Energiewende tagtäglich mit.

Daher verwundert es, dass das Thema Bürgerenergie im Strategiepapier kaum einen Niederschlag gefunden hat. Leider müssen wir zudem feststellen, dass die Bürgerenergie von öffentlichen Auftragnehmern vielfach nicht als kompetenter lokaler Partner und Aktivator für den Ausbau der erneuerbaren Energie wahrgenommen wird.

Auf Grund des von uns erreichten Grades an Vernetzung und Professionalität sehen wir uns jedoch als Partner der örtlichen und regionalen mittelständischen Wirtschaft im Land, die auch bisher schon von uns als Genossenschaften für die Umsetzung der Projekte beauftragt und in die Errichtung und den Betrieb von Anlagen einbezogen worden ist

Der wirtschaftliche Erfolg unserer Aktivitäten belegt, dass wir durch ein professionelles Projektmanagement, gute Vernetzung und bürgerschaftliches Engagement die Energiewende Tag für Tag vor Ort ganz praktisch voranbringen. Durch die Vernetzung und den direkten Kontakt zu den Menschen erreichen wir mit unserem Tun eine sehr hohe Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern, die oft direkt von unseren Projekten profitieren.

Genau hier liegt noch weiteres Potential, das wir gerne gemeinsam mit Ihnen nutzen möchten, beispielsweise durch Errichtung von PV-Anlagen auf den Dächern der Landesliegenschaften. Sie, Herr Minister Pinkwart, formulierten es am 10.07.2019 bei der Vorlage der Energieversorgungsstrategie selbst:

„Nordrhein-Westfalen geht bei der Energiewende voran. Mit dem ehrgeizigen Ausbau der Erneuerbaren Energien und dem Kohleausstieg leisten wir als dicht besiedeltes Industrie- und Energieland einen erheblichen Beitrag, um die Klimaziele zu erreichen. Wir wollen mit unserer Energieversorgungsstrategie eine klimaverträgliche, sichere und bezahlbare Energieversorgung gewährleisten und langfristige Planungssicherheit für alle Beteiligten erreichen.“¹

Hierbei möchten wir Sie unterstützen. Wir möchten Sie daher einladen, mit uns in einen Dialog zu treten, um zu erörtern, wie die Bürgerenergie noch aktiver zur Unterstützung Ihrer Strategie beitragen kann. Gerne würden wir mit Ihrem Hause konkrete Maßnahmen und Projekte entwickeln, um die „Energiewende vor Ort“ voranzutreiben.

Ganz konkret knüpfen wir hierbei auch an den Hinweis von Herrn Gessner aus Ihrem Hause an, der die Genossenschaften bei der 6. Fachtagung Bürgerenergie & Energiegenossenschaften in NRW am 31.10.2019 ausdrücklich zur aktiven Mitgestaltung der Energiewende in NRW aufgefordert hat.

Die mitzeichnenden Energiegenossenschaften, stellvertretend für alle Genossenschaften in NRW:



ENERGIEGEWINNER
BÜRGER. ENERGIE. GENOSSENSCHAFT.

Energiegewinner eG (Köln)

Vorstand: Kay Voßhenrich, Ramon Kempt
www.energiegewinner.de



BürgerEnergieGenossenschaft Ruhr-West eG

Vorstand: Peter Loef, Dr. Volker Thiele, Dr. Thomas Tschiesche
www.begrw.de



BürgerEnergie Rhein-Sieg eG

Vorstand: Thomas Schmitz, Thomas Zwingmann
<https://be-rhein-sieg.de/>



Bergische Bürgerenergiegenossenschaft eG

Vorstand: Rolf Kinder, Gunnar Harms, Christian Gleim
www.bbeg.de



EnergieBuerGEr Gelsenkirchen

Vorstand: Uwe Kaczmirzak, Roland Nowacki
<https://www.energiebuerger-ge.de/>



BürgerEnergieGenossenschaft eG (BEG-58)

Vorstand: Rolf Weber, Rudolf Lüneborg, Martin Bergmann
www.beg-58.de/

Solargenossenschaft Essen eG

Solargenossenschaft Essen eG

Vorstand: Wolfgang Froese, Rolf Schwermer, Stephan Tomczik
<https://www.solargenossenschaft-essen.de/>

Ansprechpartner für Rückfragen:

Philip Hlawaty

E-Mail: info@energiegewinner.de

Telefon: 0221 59 555 114

¹ <https://www.wirtschaft.nrw/EVS2019>